

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Treffen a. O. am **Dienstag, 04. Februar 2020**, mit dem Beginn um 18:00 Uhr im großen Sitzungssaal des Marktgemeindeamtes Treffen am Ossiacher See.

Anwesend:

Vorsitzender: Bgm. Klaus Glanznig

GV-Mitglieder:
1. Vzbgm. Armin Mayer
2. Vzbgm. DI Bernhard Gassler
GV DI Martin Kreilitsch
GV Ing. Bertram Mayrbrugger
GV Otto Steiner

GR-Mitglieder:
GR KommR Günter G. Burger
GR Georg Kleindienst
GR Andreas Fillei
GRⁱⁿ Bettina Harnisch
GRⁱⁿ Mirjam Kalin
GR Mag. Ernst Krainer
GR Armin Misotitsch
GR Winkler Eberhard
GR Christian Noisternig
GR Jürgen Olsacher
GR Ing. Josef Pfeifhofer
GRⁱⁿ Dorelies Rapotz-Mölzer
GR Christian Bernsteiner
GR Dr. Ernest Schmid
LAbg. GR DI Christof Seymann
GRⁱⁿ Verena Steiner

entschuldigt: GR Norbert Braunstein

Ersatzmitglied: ER-GR Herbert Stefaner für GR Norbert Braunstein

weitere anwesend: AL Stv.ⁱⁿ Dagmar Eva Auer

Schriftführung: Christian Sabitzer

Der **Vorsitzende** begrüßt alle Anwesenden, besonders den einzigen Zuhörer und eröffnet die Gemeinderatssitzung mit der Feststellung, dass das entschuldigte Gemeinderatsmitglied ordnungsgemäß vertreten ist und somit Beschlussfähigkeit gegeben ist. In der Folge stellt er den Antrag zur Geschäftsbehandlung, den Tagesordnungspunkt 5 im vertraulichen Teil der Sitzung zu behandeln, da es sich dabei um Personalangelegenheiten handelt. Die **Abstimmung** dazu erfolgt **einstimmig**. Weiters informiert er, dass die Einladung zur gegenständlichen Sitzung des Gemeinderates ordnungsgemäß und rechtzeitig ergangen ist und die Zustellnachweise vorliegen. Der **Bürgermeister** stellt die mit der Einladung ergangene Tagesordnung zur Diskussion, es ergeben sich keine Wortmeldungen und wird diese wie nachstehend ersichtlich **einstimmig** zur Kenntnis genommen.

TAGESORDNUNG

1. Bestellung von zwei Gemeinderatsmitgliedern zur Mitfertigung der Niederschrift
2. Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss einer Zusatzvereinbarung mit dem Verein „Seetal Montessori“ über die vorzeitige Nutzung der Räumlichkeiten des Dorfhauses Einöde
3. Beratung und Beschlussfassung über einen Zusatz zur Vereinbarung im Zusammenhang mit der schulischen Tagesbetreuung in der VS-Treffen
4. Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss eines Förderungsvertrages (Leuchtturmprojekt)
5. Beratung und Beschlussfassung über Änderungen im Stellenplan und die damit im Zusammenhang stehende Verordnung des Gemeinderates

VERLAUF DER SITZUNG

Pkt. 1 der Tagesordnung:

Bestellung von zwei Gemeinderatsmitgliedern zur Mitfertigung der Niederschrift

Als Prüfer über die gegenständliche Niederschrift werden vom **Vorsitzenden GR Jürgen Olsacher und GR KommR Günter G. Burger** vorgeschlagen. Diese Nominierung nehmen die beiden Genannten und der Gemeinderat zur Kenntnis.

Pkt. 2 der Tagesordnung:

Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss einer Zusatzvereinbarung mit dem Verein „Seetal Montessori“ über die vorzeitige Nutzung der Räumlichkeiten des Dorfhauses Einöde

Der **Vorsitzende** informiert, dass den Vereinsvertreterinnen der Zutritt zum Dorfhaus Einöde früher als geplant gewährt wurde, da das Zeitfenster für notwendige Vorbereitungszeiten für den Schulbetrieb zu wenig beachtet wurde. Dafür ist es erforderlich eine Ergänzung zur bestehenden Mietvereinbarung zu beschließen.

Dazu wird festgehalten, dass die Vereinsvertreterinnen mit E-Mail v. 19.1.2020 der ggst. Ergänzung/Änderung zugestimmt haben. Auch die entsprechende Polizze hinsichtlich des Versicherungsschutzes ab dem 1.1.2020 liegt ha. vor.

In der Sitzung des Ausschusses für Familie, Soziales und Kultur v. 22.1.2020 wurde über die Vereinbarungsänderung wie vorliegend beraten und der **einstimmige Antrag an den Gemeinderat im Wege des Gemeindevorstandes gestellt, dieser zuzustimmen.**

Der Gemeindevorstand ist diesem Antrag in seiner Sitzung am 27.1.2020 beigetreten und stellt seinerseits den einstimmigen Antrag an den Gemeinderat, dieser möge der ersten Ergänzung bzw. Änderung zur Mietvereinbarung seine Zustimmung erteilen.

Da sich dazu keine Wortmeldungen ergeben, lässt der **Vorsitzende** über den vorstehend ersichtlichen Antrag abstimmen, dieser wird **einstimmig angenommen.**

Pkt. 3 der Tagesordnung:

Beratung und Beschlussfassung über einen Zusatz zur Vereinbarung im Zusammenhang mit der schulischen Tagesbetreuung in der VS-Treffen

Der **Bürgermeister** informiert, dass über diesen Tagesordnungspunkt im Ausschuss und im Gemeindevorstand bereits beraten wurde.

In der Sitzung des Ausschusses für Familie, Soziales und Kultur v. 22.1.2020 wurde über die Vereinbarungsänderung wie vorliegend beraten und der **einstimmige Antrag an den Gemeinderat im Wege des Gemeindevorstandes gestellt, dieser zuzustimmen.**

Der Gemeindevorstand ist diesem Antrag in seiner Sitzung am 27.1.2020 beigetreten und stellt seinerseits den einstimmigen Antrag an den Gemeinderat, dieser möge dem vorstehend ersichtlichen Zusatz zur Vereinbarung mit der „Kindernest“ gem. Kinderbetreuungsgesellschaft mbH seine Zustimmung erteilen.

Nachdem sich dazu keine Wortmeldungen ergeben, bringt der **Vorsitzende** den vorstehend ersichtlichen Antrag zur Abstimmung, **dieser wird einstimmig angenommen.**

Pkt. 4 der Tagesordnung:

Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss eines Förderungsvertrages (Leuchtturmprojekt)

Der **Bürgermeister** erklärt, wofür diese Förderung explizit verwendet wird und wie das Geld abgerufen werden kann. Den Vertragsinhalt erläutert er in einer kurzen Zusammenfassung.

Da sich keine Wortmeldungen ergeben, lässt der **Vorsitzende** über den einstimmigen Antrag des Gemeindevorstands an den Gemeinderat, dieser möge dem vorliegenden Förderungsvertrag seine Zustimmung erteilen, abstimmen. **Dieser wird einstimmig angenommen.**

Da nun der öffentliche Teil der Sitzung erschöpft ist, ersucht der Vorsitzende den einzigen Zuhörer der heutigen Sitzung den Sitzungssaal zu verlassen und verabschiedet sich von ihm.

Anschließend übergibt **GV Otto Steiner** dem Bürgermeister den von den unterzeichneten Mitgliedern des Gemeinderates gestellten Dringlichkeitsantrag betreffend Busverbindung Treffen – Villach. Der **Bürgermeister** verliest den nachstehend ersichtlichen Antrag.

mit **LR Mag. Sebastian Schuschnig** bereits über diese Thematik gesprochen und mit ihm vereinbart hat, dass er ihn über das Ergebnis dieser Besprechung informieren wird. Laut LR Schuschnig will auch das Land genau evaluiert haben, wo passt die Busverbindung nicht ganz genau, wo kann nachjustiert werden. Aus diesem Grund plädiert er dafür, dem vorliegenden Antrag die Dringlichkeit nicht zuzuerkennen, betont aber, diesem inhaltlich voll zuzustimmen und eröffnet dazu die Diskussion.

Alle Anwesenden sind sich einig, dass zusätzliche Verbindungen nötig sind bzw. gestrichene reaktiviert werden.

GR Christian Bernsteiner hält in seiner Wortmeldung fest, dass vielen Gemeinderäten nicht bekannt war, dass der Bürgermeister bereits in der Sache tätig ist und stellt daher den Antrag, aus dem Dringlichkeitsantrag einen normalen (selbständigen) Antrag zu machen.

Der **Vorsitzende** lässt über den Antrag von GR Bernsteiner abstimmen, **dieser wird einstimmig angenommen.**

Anschließend wird der ggst. Antrag wie vorstehend ersichtlich ergänzt und die Ergänzung wird von Frau Auer verlesen. Diesen bringt der **Vorsitzende** ebenso zur Abstimmung und wird **dieser einstimmig angenommen.**

Pkt. 5 der Tagesordnung:

Beratung und Beschlussfassung über Änderungen im Stellenplan und die damit im Zusammenhang stehende Verordnung des Gemeinderates

Da dieser Tagesordnungspunkt **im nicht öffentlichen (vertraulichen) Teil** der Gemeinderatssitzung behandelt wird, erfolgt auch die Protokollierung in einer separaten Niederschrift.

Der Vorsitzende:

Bgm. Klaus Glanznig e.h.

GR-Mitglieder:

Der Schriftführer:

GR Jürgen Olsacher e.h.

ChristianSabitzer e.h.

GR KommR Günter G. Burger e.h.